

Mystisches Westallgäu

Kneipp-Verein Kempten wandert zum Maierhöfer Labyrinth



Neben gut besuchten Bergtouren, Radausflügen und Wanderungen, lassen sich zunehmend mehr Vereinsmitglieder und Gäste für Veranstaltungen mit spirituellen Inhalten begeistern. Seit Jahren werden diese von Diplomtheologin Ida-Anna Braun angeboten. Heuer lud die Vorsitzende des Kneipp-Vereins in Kempten zum Labyrinth bei Maierhöfen im Westallgäu ein.

Labyrinthe gehören zu den ältesten symbolischen Zeichen der Menschheit. Sie stehen für die herausfordernden und verschlungenen Lebenswege des Menschen und für das Geborgensein in einer höheren Macht. Sie sind somit Symbole für Ganzheit, Einheit und kosmische Ordnung.

Wer ein Labyrinth durchschreitet, kann sich bewusst machen, dass er/ sie Teil eines großen Ganzen ist und dass alle Menschen als Schicksalsgemeinschaft unterwegs sind. In der Mitte des Maierhöfer Labyrinths befindet sich eine aus Stein gehauene Lutherrose mit einem Rosenquarz als Blütenstempel, der symbolisch für Heilung, Liebe und Neubeginn steht. Hier

durften sich die Teilnehmer eine Perle als Symbol für die Kostbarkeit des eigenen Lebens mitnehmen.

Der Weg hin zum Labyrinth, mit besinnlichen Impulsen zu Aufbruch- Atem- Stille- Quelle der Kraft, diente der Vorbereitung. Das Gehen durch das Labyrinth fand schweigend statt.



Auf dem Rückweg zum Dorf öffnete der Himmel seine Schleusen, so dass das obligatorische Wassertreten buchstäblich ins Wasser fiel. Bei gutem Essen im Bio-Landgasthof konnten die Teilnehmer sich austauschen und den Sonntag ausklingen lassen.

Fotos und Bericht: Ida-Anna Braun

Kontakt:

Kneipp-Verein Kempten e.V.

St. Mang-Platz 11

87435 Kempten

info@kneippverein-kempten.de

www.kneippverein-kempten.de